

MW97: Praxisseminar Gründungsfinanzierung				Studiengang:	M
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	8	240	2. oder 4.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße:
Fallstudien der Gründungsfinanzierung (4 SWS)			60h	180h	25
Lernziele und Kompetenzen:					
Studierende sind nach Abschluss des Kurses in der Lage <ul style="list-style-type: none"> - die Herausforderungen der Gründungsfinanzierung zu erläutern, - real existierende Probleme im Bereich der Gründungsfinanzierung (in der Seed-Finanzierung, der Startup-Finanzierung und der Expansionsfinanzierung) zu erkennen, zu bewerten und eigene Lösungsansätze zu entwickeln, - theoretische Finanzierungskenntnisse auf praktische Anwendungsfelder zu übertragen. 					
Schlüsselkompetenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> - Problemlösungsfähigkeit - Analytische Fähigkeiten - Kritisches Denken - Lern- und Leistungsbereitschaft - Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit 					
Inhalte:					
<ol style="list-style-type: none"> 1. Anwendungsfelder der Gründungsfinanzierung <ol style="list-style-type: none"> 2.1. Systematisierung 2.2. Besondere Problembereiche 3. Analyse realer Fälle der Gründungsfinanzierung <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Seed-Finanzierung 3.2. Startup-Finanzierung 3.3. Expansionsfinanzierung 					
Sprache:					
Kursprache ist Deutsch. Ein wesentlicher Teil der Kursliteratur wird in englischer Sprache sein. Englische Sprachkenntnisse sind deshalb unerlässlich.					
Lehrformen					
Gruppenarbeit, Selbststudium, Präsentationen, Plenardiskussionen					
Verwendbarkeit des Moduls:					
M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, M.Sc. Wirtschaftschemie.					
Teilnahmevoraussetzungen:					

Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“, „Wirtschaftschemie“, oder „Kunstvermittlung und Kulturmanagement“. Fachkenntnisse gemäß eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen Bachelor-Studiengangs. Der vorherige Abschluss des Moduls „Entrepreneurial Finance“ ist empfehlenswert. Eine gleichzeitige Belegung des Moduls MW51 „Praxisseminar Unternehmensgründung“ ist nicht möglich.
Prüfungsformen:
Die Modulabschlussprüfung erfolgt über sonstige Prüfungsleistungen bestehend unter anderem aus Plenardiskussionen, einer schriftlichen Ausarbeitung und Präsentationen.
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:
Erfolgreich abgelegte Modulprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
Häufigkeit des Angebots:
Das Seminar findet im Sommersemester statt.
Stellenwert der Note für die Endnote:
Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Modulabschlussprüfungen, der Projektarbeiten und der Masterarbeit. Dabei wird die Masterarbeit dreifach gewichtet. Für den Studiengang Wirtschaftschemie ergibt sich die Gesamtnote aus dem gewichteten Mittel der Noten der Modulprüfungen und der Note der angenommenen Masterarbeit (§ 20 (2) PO Wirtschaftschemie). Die Gewichte, mit denen die einzelnen Prüfungsnoten bei der Berechnung der Gesamtnote der Masterprüfung berücksichtigt werden, sind in § 2 (3) PO Wirtschaftschemie genannt.
Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:
Univ.-Prof. Dr. Eva Lutz und Wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Lehrstuhls für BWL, insb. Entrepreneurship und Finanzierung.
Sonstige Informationen:
Aktuelle Informationen sind auf den Internetseiten des Modulbeauftragten zu finden. Es ist möglich, im Rahmen dieses Wahlpflichtmoduls eine Projektarbeit (MQ04, MQ05 oder MQV01) zu schreiben.
Modul-Orga-Einheit:
W_Betriebswirtschaftslehre_MSc
Modulversionsname:

Stand: 22.07.2021